

VERTRAUEN UND VERLETZBARKEIT

Ziel der Tagung ist es, den Konzepten des Vertrauens und der Vulnerabilität aus verschiedenen – kulturwissenschaftlichen, psychologischen, erziehungswissenschaftlichen, ethischen und kindheitstheoretischen – Theorie- und Forschungsperspektiven nachzugehen und sie miteinander ins Gespräch zu bringen.

PROGRAMM AM DIENSTAG, DEN 9. DEZEMBER 2025

Ort : Université de Fribourg, Regina Mundi, Rue P.-A. Faucigny 2, 1700 Fribourg, RM 02 Raum S-01.108

- 10:15–10:30 **Prof. Dr. Veronika Magyar-Haas** (Fribourg)
Einführung in das Tagungsthema
- 10:30–11:15 **Dr. Marina Della Rocca** (Bressanone): Der Umgang mit Frauen mit Migrationshintergrund: Vulnerabilität reproduzieren und Agency verstehen
- 11:15–12:00 **Dr. Anne Ramos** (Fribourg): Vulnerabilität im Kontext der Migration. Subjektive Deutungen älterer Menschen auf ihre Sorgeverhältnisse
- 12:00–13:00 Mittagspause
- 13:00–13:45 **Prof. Dr. Sabine Krause** (Fribourg): Ohne Karte navigieren. Vulnerabilität und Vertrauen im Forschungsprojekt «Multilingual Spaces»
- 13:45–14:30 **Prof. Dr. Roland Reichenbach** (Zürich): «Ich möchte am liebsten weg sein – und bleibe am liebsten hier»
- 14:30–14:45 Kaffeepause
- 14:45–15:30 **Dr. Tatjana Dietz** (Frankfurt am Main): Säuglinge willkommen heißen – Erziehungswissenschaftliche Reflexionen von Verletzbarkeit und Vertrauen am Lebensbeginn
- 15:30–16:15 **Prof. Dr. Philipp Sandermann** (Lüneburg) & **Prof. Dr. Inka Bormann** (Berlin) & **Prof. Dr. Veronika Magyar-Haas** (Fribourg): Grenzüberschreitung als Gefahr und Chance? Zum Wechselspiel von Verletzlichkeit und Vertrauen
- 16:15–16:45 Zusammenführung der Diskussion